

Auswahlverfahren für die Team WM 2025

Das Auswahlverfahren für die Team WM 2025 in Griechenland unterscheidet sich nicht vom bisherigen Verfahren. Es wird auch diesmal kein Kernteam geben, d.h. alle Nationalspieler werden über ein Scouting durch ein Auswahl-Gremium ermittelt. Interessierte sollten sich möglichst zeitig per E-Mail beim Verband melden.

Bewerber-innen müssen ihre Matches selbst aufzeichnen und transkribieren. Einzureichen sind die Video- und die Matchdateien. Jeder Teilnehmer muss sich um die technische Ausrüstung selbst kümmern. Gewertet werden Matches der Länge 7+, die bei den Champions oder im Super Jackpot bei den großen deutschen Turnieren gespielt wurden. So wie es zurzeit aussieht werden das die Turniere in Niedernhausen, Aachen und Bad Dürkheim sein. Außerdem ist es möglich beliebige Turniere im Kalenderjahr 2024 werten zu lassen, die gleichzeitig auch für BMAB (Backgammon Masters Awarding Body) gemeldet sind. Für die Qualifikation sind mindestens 50 Erfahrungspunkte nötig (die Punkte entsprechen der Matchlänge z.B. ergeben 5 Matches auf 9 Punkte 45 Erfahrungspunkte).

Das Performance Rating ist das Hauptauswahlkriterium. Die Anzahl und Art der Entscheidungen und andere Faktoren wie z.B. Turnier Erfahrung, können allerdings bei geringer PR-Differenz nach Ermessen des Auswahl-Gremiums auch einen Einfluss haben. Das Auswahl-Gremium besteht aus Josefin Bichler, Dirk Schiemann und Kimon Papachristopoulos.

Der Vorstand